
Subject: Geheimratsecken Dichte?

Posted by [blub10](#) on Wed, 04 Jun 2008 10:33:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Allerseits!

Ich hab mich nun dazu durchgerungen meine leichten Geheimratsecken ordentlich bepflanzen zu lassen.

Ich hab mich für die FUE Hairtransplant Klinik in Hamburg entschieden da sie nach einigen Beratungsgesprächen mit anderen Kliniken den besten Eindruck vermittelte und mir die Narbenärmere Methode eher zusagt da ich eher dazu tendiere Hinten und an den Seite die Haare kurz zu tragen (so i.d.Regel 1cm)

Ursprünglich wollte ich aufgrund meiner hohen Stirn die Haarlinie noch ein wenig runterziehen lassen allerdings haben mir alle Kliniken aufgrund meines jungen Alters (bald 22) davon abgeraten da ich am anfang meines HA stehe und die Haarlinie mit der Zeit wahrscheinlich weiter nach hinten wandern wird was dann unnatürlich aussieht und so zukünftiges Spendermaterial verschwendet wird.

Damit allerdings die hohe/große Stirn nicht ganz so ins Auge fällt sollen neben den GHE auch der Platz über den Schläfendreiecken ein wenig mit aufgefüllt werden was dann die Stirn schmaler&wirken lassen soll

Mir wurde bei FUE Hairtransplant Klinik vorgeschlagen 800-1000 Grafts einzupflanzen zu lassen was ich vom finanziellen Rahmen eigentlich auch ganz akzeptabel finde (3000-3700€)

Nu frag ich mich allerdings ob das ausreicht um eine wirklich natürliche Dichte vorzutäuschen.

Ich hab selbst nachgemessen und die zu bewaldende Fläche beträgt (sofern meine Mathekenntnisse nicht nicht täuschen) rechts 5cm Grundseite und 3cm Höhe = 15cm dividiert durch 2 = 7,5cm²

links 4cm Grundseite und 3cm Höhe = 12cm dividiert durch 2 = 6cm²

Das macht Insgesamt 13,5cm² und um möglichen Messfehlern vorzubeugen runde ich einfach mal auf 14cm² auf

Bei 800 Grafts macht dass dann 57Grafts pro 1cm²

Bei 1000 Grafts macht das 71 Grafts pro 1cm²

Ich muss hinzufügen dass ich jetzt nicht nur die blossen Geheimratsecken sondern den gewünschten Haarverlauf mit der Fläche über den Schläfendreiecken mitgemessen hab.

Was meint ihr reicht das?

Was haltet ihr von dem Vorschlag den Platz über den Schläfendreiecken ein wenig auffüllen

zu lassen? Hatte darüber eigentlich noch nie was gehört

Da ich keine Digicam habe hab ich einfach ein Norwood Bild ein wenig bearbeitet um zu versuchen meinen Status und die zu bepflanzenden Stellen darzustellen. Hoffe es hilft ein wenig weiter

File Attachments

1) [norwoodscalescale.JPG](#), downloaded 1526 times

Subject: Re: Geheimratsecken Dichte?

Posted by [Philebos](#) on Wed, 04 Jun 2008 10:58:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

FUE ist bekanntlich eine Technik, die nicht ganz so leicht ist. Es gibt nur wenige Ärzte, die das wirklich beherrschen und noch dazu hohe Dichten setzen können. Von der Hamburger-Klinik haben wir hier noch nichts gehört geschweige denn gesehen. Dies allein heisst nicht, dass die keine gute Arbeit leisten können. Aber durch meine doch schon längeren Erfahrung mit diese Branche bezweifle ich das ganz stark. Wenn ich an deiner Stelle wäre, würde ich dieses Risiko nicht eingehen. In der HT-Branche zählt nach meiner Erfahrung folgendes Gesetz: Im Zweifel GEGEN den Angeklagten.

Subject: Re: Geheimratsecken Dichte?

Posted by [DaVinci](#) on Wed, 04 Jun 2008 11:45:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kann mich der Meinung von Philebos nur anschließen !

Vetraue auch keinen Fotos, die dir in Kliniken gezeigt werden, wenn du hier ein wenig liest und schaust wirst du schnell begreifen, was man mit Fotos so alles "gestalten" kann....

Der Preis ist auch nicht sonderlich günstig, da wirst du bei Dr. Heitmann oder der ProHair-Klinik gleiche oder bessere Preise finden und diese Adressen sind bereits mehrfach "geprüft und für gut befunden" .

Nimm mal Kontakt zu diesem Berater auf:
<http://www.hairforlife.info/>

...ebenfalls "geprüft und für sehr gut befunden"...und: Andreas Krämer arbeitet für Dich kostenlos !

Subject: Re: Geheimratsecken Dichte?

Posted by [Katzenhase](#) on Wed, 04 Jun 2008 19:02:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Würde dir die Hamburger Klinik auch nicht raten, sonst hast du nachher eine Dichte wie User Da Vinci zur Zeit

Subject: Re: Geheimratsecken Dichte?

Posted by [blub10](#) on Wed, 04 Jun 2008 19:23:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und warum soll ich Kontakt zu Andreas Krämer aufnehmen? Ich weiss doch eigentlich was ich will also wozu dem guten Mann die Zeit stehlen?

@DaVinci

Dr. Heitmann bessere preise bei 5€ pro Graft!?!?! Sry aber über 4000€ geb ich nicht aus^^

Prohairclinic bei Dr. De Reys hab ich auch mit dem Gedanken gespielt da es ja nicht so extrem weit weg ist. Über den gibts also gute Berichte?

Subject: Re: Geheimratsecken Dichte?

Posted by [christian77](#) on Wed, 04 Jun 2008 20:14:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dann lass es bleiben und hör nicht auf die profis.
tu, wonach dir ist - ganz einfach.

Subject: Re: Geheimratsecken Dichte?

Posted by [blub10](#) on Wed, 04 Jun 2008 21:50:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

christian77 hab ich dich nach deiner Meinung gefragt? Oder hab ich irgendwo geschrieben: christian77 poste mal was sinnloses das keinem hier weiterhilft? NEIN also halt in Zukunft in diesem Thema bitte die Tasten still wenn du nichts sinnvolles und nur rumgestänker beizutragen hast.

Ich hab DaVinci eine ganz einfache Frage gestellt warum er mich auf den Herren Krämer verweist. Problem damit?!

Subject: Re: Geheimratsecken Dichte?

Posted by [Philebos](#) on Wed, 04 Jun 2008 21:53:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

weil Krämer sehr kompetent ist und dir helfen kann.

Bevor du dich kopflos auf eine OP in Hamburg einlässt, kann auch ich dir nur eine Konsultation Krämers anraten - oder du wendest dich eben an die etablierten FUE-Anbieter. Glaub mir: Es geht um deinen Kopf (im wahrsten Sinne!), da solltest du keinerlei Risiko eingehen!

Subject: Re: Geheimratsecken Dichte?

Posted by [christian77](#) on Wed, 04 Jun 2008 23:11:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nö - is mir auch vollkommen egal ob du mich nach meiner meinung gefragt hast, das ist ein forum - kapiert?

du bist ahnungslos und doch kompetent wie's scheint - welch wunderbares paradoxon.

also viel glück und nochmal: tu wonach dir ist, du machst sicher das richtige!

tipp: öfter geschlechtsverkehr vollziehen, entspannt und tut gut

cheers

Subject: Re: Geheimratsecken Dichte?

Posted by [Lumpi](#) on Thu, 05 Jun 2008 03:57:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lass Dich von Andreas Krämer beraten und geh bloß nicht zu der von Dir erwähnten Klinik

In Deutschland sollte man meiner Meinung nach nur zu einer Klinik gehen und das ist Hattingen. Aber die machen kein FUE!

Also bleibt nur noch Heitmann

Subject: Re: Geheimratsecken Dichte?

Posted by [DaVinci](#) on Thu, 05 Jun 2008 04:33:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo blub10,

zum einen ist Andreas Krämer ein wirklicher Profi, wir anderen hier sind Amateure die hier max. auf Verbandsliga-Niveau "mitspielen" (NW5a wird sogar mal, ab und zu, in der Oberliga eingewechselt und ich spiele sowieso nur noch in der Alt-Herren-Mannschaft).

Das, was jeder Ratsuchende hier im Maximum benötigt sind Informationen und wenn es die auch noch kostenlos gibt, sollte man sich die auch abholen. Ich z.B. habe über meinen Kontakt zu Andreas Krämer nochmal 1000 Euro gespart, wenn das kein Grund ist....

Die Heitmann-Preise liegen für ein FUE-Graft bei 4 Euro, frag Krämer !!!

Wenn dir Belgien zu weit ist, dann wird dir Heitmann (Amsterdam) auch zu weit weg sein, aber dieser Weg sollte dir dein Kopf einfach wert sein.

Viele Grüße

Subject: Re: Geheimratsecken Dichte?

Posted by [tryout](#) on Thu, 05 Jun 2008 15:28:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jungs, ich möchte Euch AUS BITTERER ERFABUNG nur warnen. Mindestens drei der Antworten in diesem Thread a la "Geh da bloß nicht hin" könnten Euch viel Kohle kosten, weil sie geschäftsschädigend sind. Wenn Ihr das mit einkalkuliert und Euch des Risikos bewusst seid, ist das okay. Ich weise aber dennoch mal kurz darauf hin! Es wäre naiv zu glauben, dass es Euch nicht treffen kann...

Zu Dir,blub10. Ich bin ehrlich gesagt zwiegespalten, weil ich seit Monaten darauf warte, dass wir von den Hamburgern mal eine Arbeit sehen. Bei Dir wäre es dann ja soweit. Auf der anderen Seite gebe ich Philebos aber Recht: FUE ist Erfahrungssache hoch zehn. Das Extrahieren ist extrem risikoreich, das Einpflanzen (weil dem Graft die Schutzhülle fehlt und es sehr labil ist) ebenfalls. Und Du treibst das Risiko mit dem Wunsch nach einer sehr dichten Haarlinien-Arbeit auf die Spitze.

In Erwägung all Deiner Ziele und Wünsche gäbe es für mich nur eine Lösung, die eine Klasse FUE-Technik, mit dichten Haarlinien-Arbeiten, überzeugenden Endresultaten und einem ordentlichen Aftercare verbindet: Dr. Feller in New York. Du musst wissen, was Dir Dein Kopf wert ist, blub10. Am Ende ist es wichtig, dass Du hinter Deiner Entscheidung stehst. Mit den von Dir anvisierten Dichten könntest Du prima leben, wenn sie denn erreicht werden. Große Zweifel wie meine Vorredner habe aber auch ich...

Subject: Re: Geheimratsecken Dichte?

Posted by [Philebos](#) on Thu, 05 Jun 2008 15:51:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kannst du zu diese Anwalt-Sache nicht mal ein paar Worte mehr verlieren? Du musst ja nicht sagen von wem oder so. Sondern nur warum und was es für Konsequenzen hatte. Wäre ja nur noch lächerlich, wenn man jetzt nicht mal mehr Leuten von etwas abraten darf, weil man der Meinung ist, dass das keine gute Sache ist.

Ich kann dir auch sagen, dass ich der Meinung bin, Coca-Cola schmeckt nicht gut und ist noch dazu ungesund (Tatsache), weshalb ich vom Konsum abrate, ohne dass ich mit rechtlichen Schritten seitens Coca-Cola rechnen muss, oder wo leben wir mittlerweile?!

Subject: Re: Geheimratsecken Dichte?

Posted by [DaVinci](#) on Thu, 05 Jun 2008 16:15:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aus diesem Grund hatte ich ja diesen Thread gestartet:

http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/t/1388/#page_t_op

Mit dem daraus gewonnenen Wissen, würde ich einzig den Beitrag von Lumpi als etwas kritisch ansehen. Die anderen Meinungen,finde ich im Rahmen des "Erlaubten".

Vielleicht kann tryout ja mal den Wortlaut wiedergeben, natürlich ohne Firmennamen, der ihn soviel Geld gekostet hat. Ich gehe übrigens davon aus, dass tryout das Ganze rechtlich gegengeprüft hat !?

Subject: Re: Geheimratsecken Dichte?

Posted by [Philebos](#) on Thu, 05 Jun 2008 16:26:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

was, der hat sich sogar Geld dafür abknüpfen lassen?!

Da wär ich aber lieber vor Gericht gegangen. Wenn man das ganze - auch etwas heftigere Aussagen - in den richtigen Kontext setzt (nämlich, was uns, den erfahrenen Usern, alles über die Branche bekannt ist etc.), dann sollte es jedem halbwegs klar denkenden Menschen einleuchten, dass hier keine böse Absicht im Spiel war/ist.

Subject: Re: Geheimratsecken Dichte?

Posted by [tryout](#) on Thu, 05 Jun 2008 16:35:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habt bitte Verständnis dafür, dass ich zu meinem konkreten Sachverhalt nicht viel sagen werde und darf. Nur soviel: Ich war sicher nicht ganz unschuldig an der Entwicklung.

Fakt ist jedenfalls, dass ich mich auch zu Sprüchen wie "Sag da bloß ab!" habe hinreißen lassen. Angeblich, so wurde es dann von Arzt und Anwalt dargestellt, haben wegen mir Patienten ihre HT's abgesagt, es hätte Verdienstaufschlag gegeben. Der Streitwert betrug 10.000 Euro. Das ist die eine Seite.

Die andere habt ihr zum Teil schon richtig beleuchtet. Straf- und zivilrechtlich wäre voraussichtlich nicht allzu viel gegen mich auszurichten gewesen, weil man mir vor Gericht Vorsatz hätte nachweisen müssen (z.B., wenn sich herausstellt, dass User X im realen Leben für eine HT-Klinik arbeitet und andere bewusst schlecht macht - auch das wollen die Anwälte ja herausbekommen). Und außerdem muss der Doc auch den Verdienstaufschlag ursächlich beweisen können. Punkt 1 hätte ich jedenfalls locker widerlegt.

Was für mich die Hauptrolle gespielt hat, die Sache gütlich zu regeln, war aber ein ganz anderer Fakt: Es gab eine Strafanzeige gegen mich (zwei Wochen vor meiner Hochzeit), die Kripo hätte ermittelt. Sie hätte bei Alopez.de die Herausgabe meiner IP-Adressen oder die Herausgabe des Servers fordern können. Und besagte Adressen hätten sie - auch - zu meinem Arbeitgeber geführt. Die Peinlichkeit wollte ich mir auf jeden Fall ersparen. Mal abgesehen davon, dass mein Schwiegervater bei der Kripo arbeitet - in unserer Stadt.

Wir müssen das Thema jetzt auch nicht dramatisieren. Ich will Euch nur noch einmal in Erinnerung rufen, dass man Kritik und Meinungen auch unterschwelliger formulieren kann als in diesem Thread gerade gelesen. Ein bisschen Geschick - und alles ist okay.

Subject: Re: Geheimratsecken Dichte?

Posted by [tryout](#) on Thu, 05 Jun 2008 16:43:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

1.) Der Arzt hat kein Geld gefordert. Ich habe lediglich die Gebühren der Anwältin übernommen.

2.) Das wäre unter Umständen ein Präzedenzfall geworden. Ich kann und will mir diese Aufmerksamkeit weder im Privatleben noch in meiner beruflichen Position erlauben. Und ich denke, diese Meinung muss man nicht teilen, aber zumindest nachvollziehen können.

3.) Was wir alle über HT's wissen, das ist die eine Seite. Ob Du als erwiesener Laie die Schlacht vor Gericht mit einem ausgebildeten Arzt gewinnen kannst (egal ob er nun gut oder schlecht ist), ist die andere. Was glaubst Du, wem der Richter am Ende glaubt. Dem Laien - oder dem Arzt, der in 342341234 tollen Zirkeln und Verbänden organisiert ist?

4.) Lasst es uns jetzt einfach dabei belassen, dass wir alle ein wenig genauer über unsere Formulierungen nachdenken. Okay? Ist nicht so schwer. Ich könnte Dich hier auch locker extreeeem runtermachen, ohne dass ich dreimal das wort "A...loch" benutze, Phil (nicht falsch verstehen, mag Dich ja).

Subject: Re: Geheimratsecken Dichte?

Posted by [Philebos](#) on Thu, 05 Jun 2008 17:00:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tryout schrieb am Don, 05 Juni 2008 18:43Ich könnte Dich hier auch locker extreeeem runtermachen, ohne dass ich dreimal das wort "A...loch" benutze, Phil (nicht falsch verstehen, mag Dich ja).

Mach ruhig, von mir gibts sicher keine Anwaltbriefe

Subject: Re: Geheimratsecken Dichte?
Posted by [Philebos](#) on Thu, 05 Jun 2008 17:06:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

aber jetzt, wo du hinter einem Proxy sitzt, kannst du ja eh hier richtig die Sau raus lassen. Muss mich auch mal drum kümmern, eigentlich eine recht feine Sache, so ein Proxy

Subject: Zum Thema: Anonymität im Internet
Posted by [combover](#) on Thu, 05 Jun 2008 21:40:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lesetipp:
Anonymität im Internet
http://de.wikipedia.org/wiki/Anonymit%C3%A4t_im_Internet

Subject: Re: Geheimratsecken Dichte?
Posted by [blub10](#) on Thu, 05 Jun 2008 21:51:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

häh ich meinte doch dass Belgien von der Entfernung akzeptabel wäre.
Okay ich wed ma den Herrn Krämer demnächst anschreiben. Vielen Dank schonma!

Subject: Re: Geheimratsecken Dichte?
Posted by [Predator](#) on Sun, 08 Jun 2008 13:22:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Blub
Ich finde Du solltest mit 21 und nur leichte GH's erst gar nichts machen.
Warte mal ab bis deiner Haarausfall schlimmer wird und bis Du den Zustand einfach nicht mehr ertragen kannst.

Spar dein Geld und gehe zur Shapiro, Hasson&Wong, Rahal oder ander Top Docs
Und höre auf Meinungen von den Leuten hier.
Cheers
Pred
